

Adelbert Alexander Zinn

Wöldermanns Park

Ein Hamburger Roman

Geheftet 4.20 M, in Leinen 5.80 M

*

Ein Hamburger Buchhändler schreibt:

Ich suche nach Romanen, die an Seite der heute fast alleingültigen Land- und Dorfromane das meines Erachtens für das deutsche Volksleben nicht weniger bedeutsame städtische und bürgerliche Dasein zumal im Umbruch der letzten Jahrzehnte gestalten. Ich begrüße den Hamburger Roman von Zinn als einen schönen Versuch zur künstlerischen Gestaltung des bürgerlich-städtischen Lebens. Ganz neuartig ist die Idee, statt des Einzelschicksals einer Familie, die Wohngemeinschaft dreier Parkstraßen in beinahe ähnlicher Geschlossenheit wie eine Dorfsiedlung als Handlungseinheit auftreten zu lassen, an der sich der Eingriff der Zeit in das Schicksal der Kaufleute und Überseer, Akademiker und Rentiers vollzieht. Eine bunte Vielheit von Ereignissen und Erlebnissen sammelt sich in dem schlicht sachlichen, herzenwarmen Bericht des Parkgärtners, der mit den Augen des natursinnigen Menschen nicht nur Pflanzen und Bäume, sondern auch Häuser und Menschen betreut und in überzeugender Herzensklarheit den Weg weist zu gläubigem Leben, Verstehen und Sterben. Der Roman ist in seiner echten Gemütsiefe, wo Humor und Ehrfurcht in einer Wurzel verwachsen sind, ein schönes Zeugnis deutscher volkhafter Dichtung städtischer Landschaft und bürgerlichen Lebens.

Dr. Walter Göhe (Ab. Ettler, Buchhandlung)

□ Z

Prospekt mit Bild und Bestellkarte unberechnet

G. Grote · Verlag · Berlin